

CLASSIC DRIVER

Megaphonics von Boxengasse ist die ultimative Luftgekühlt-Party im Vereinigten Königreich

Lead

Der Porsche Himmel auf Erden existiert wirklich. Zu finden bei Megaphonics, der großen Porsche-Luftgekühlt-Reunion von Boxengasse. Am vergangenen Sonntag feierte das Event mit seiner bislang größten und farbigsten Ausgabe fünfjähriges Jubiläum.



Wenn Sie im Vereinigten Königreich leben und am vergangenen Sonntag verdächtig wenigen Porsche begegnet sind, dann liegt das wahrscheinlich daran, dass sich fast alle P-Autos des Landes zu Megaphonics, dem luftgekühlten Treffen der Weltklasse von Boxengasse, aufgemacht hatten. Boxengasse ist Englands Mekka für alles rund um Porsche.



Nur 30 Minuten von Silverstone entfernt in der malerischen britischen Landschaft gelegen, umfasst das bei Bicester liegende Boxengasse-Areal über 100 Hektar Veranstaltungsfläche im Freien sowie auf 4645 Quadratmetern maßgeschneiderte Einrichtungen für Wartung, Restaurierung und Bewirtung. Dies bringt uns zur wichtigsten Veranstaltung von Boxengasse, Megaphonics. Die feierte am vergangenen Wochenende nicht nur ihren fünften Jahrestag, sondern auch die feierliche Eröffnung weiterer Räumlichkeiten.



Noch ehe die Gäste in ihren eigenen automobilen Schmuckstücken eintrafen, gab es bei Megaphonics in den herrlich minimalistischen und modernen Scheunen von Boxengasse jede Menge Edelmetall zu sehen. Der ikonische 917 LH „Hippie“ – schon immer einer unserer Favoriten –, sein Vorgänger, der wunderbare 908 LH und sein Nachfolger, ein 962C des Brun-Teams in ikonischer Repsol-Folierung, bildeten ein sehenswertes Dreigestirn der besten Porsche Prototypen der Vor-Hybrid-Ära. Eine besondere Erwähnung verdient auch der Tankwagen im Hippie-Look. Er beweist, dass das psychedelische Design von Porsche auf allem, was Räder hat, fantastisch aussieht.



Nebenan gab es eine Fülle von luftgekühlten 911ern, die die Besucher in Staunen versetzten. Legenden der Rennsportabteilung füllten diese Ausstellung, darunter alles von einem äußerst seltenen 911 T/R (nur 28 gebaut, davon nur vier als Rechtslenker) über alle RS und RSR bis zu einem 993 GT2-Trio. Es scheint, dass die Faustregel für Megaphonics lautet: Wenn Sie sich ein Auto vorstellen, das eine Porsche-Plakette hat, wird es wahrscheinlich hier stehen, eingebettet in die wunderschönen Wälder und Seen der Umgebung.



Während das Modifizieren oder Tunen eines der oben genannten legendären Porsche mit Sicherheit als Sakrileg ersten gelten würde, sind die weniger limitierten Straßenfahrzeuge von Porsche seit langem die Leinwand, auf der ihre stolzen Besitzer ihre Individualität zum Ausdruck bringen können. So waren unzählige Outlaw-911er und -356er zu sehen, die bewiesen, dass selbst die frühesten 356er ohne Stoßstangen und tiefergelegt genauso spektakulär aussehen können wie im Concours-Zustand.



Auch historische modifizierte Modelle waren zahlreich vertreten, darunter ein äußerst seltener Canepa 930 Turbo „Flatnose“. Diese Rakete in Guards Red war eine von einer Handvoll Turbos mit an den 935 angelehnter flacher „Nase“, persönlich von Bruce Canepa in Stuttgart bestellt, noch ehe diese Sonderversion für den US-Markt homologiert wurde. Vor der Auslieferung an Kunden verpasste Canepa ihnen noch eine ordentliche Leistungssteigerung und ließ die ultracoolen Felgen montieren, die Sie hier sehen. Die Inspiration dazu kam Bruce von seinem eigenen 935-Rennwagen für die IMSA-Serie.



Das macht einen Teil des Reizes von Megaphonics aus: Die Zuschauer können, nachdem sie mit der Besichtigung der sorgfältig zusammengestellten Auswahl an Starautos der Stuttgarter fertig sind, hinausgehen und die Hunderte von liebevoll gepflegten Porsche aus Privathand bewundern und dabei viele gleichgesinnte Porsche-Enthusiasten treffen.



Frank Cassidy, der Mastermind hinter Boxengasse, ist es wichtig zu vermitteln, wie wichtig die Menschen bei Megaphonics sind: „Letztendlich sind die Autos fast zweitrangig gegenüber den Menschen. Die Autos bringen uns zwar zusammen, aber es ist vor allem ein Wiedersehen mit Freunden. Es war großartig, sich mit allen über die Arbeiten auszutauschen, die sie an ihren Autos durchgeführt haben und über die Abenteuer, die sie mit ihnen erlebt haben. Es war eine riesige Gruppenleistung, von unserem Team, unseren Zulieferern, unseren Händlern und natürlich unseren Sponsoren, ohne die wir das alles nicht geschafft hätten.“



Megaphonics ist wirklich eines der besten Porsche-Erlebnisse, die Großbritannien zu bieten hat. In fünf Jahren hat sich die Veranstaltung zu einem echten Weltklasse-Event gemauert, bei dem jeder erstmalig angereiste Porsche-Enthusiast schier ausflippen würde. Wir jedenfalls können die nächste Ausgabe, Megaphonics24, kaum erwarten!

Fotos: Tom Horna

Galerie

